

Natura 2000-Gebiete (FFH- und Vogelschutzgebiete)	FFH-Gebiet Nördlicher Talschwarzwald um Bühlertal	Silikatfelsen-Lebensräume, Schlucht und Hangwälder
	FFH-Gebiet Wiesen, Moore und Heiden bei Forbach	Grindenrandwald, Grinde am Hochkopf
	Vogelschutzgebiet Nordschwarzwald	Auerhuhn, Wanderfalke, Schwarzspecht, Sperlingskauz, Hohltaube
	FFH-Gebiet Bruch bei Bühl und Baden-Baden	Erle-Esche Auenwälder, Stermieren-Eichen Hainbuchenwald, Grünes Besenmoss
Naturschutzgebiete	Waldhägenich/Riedwald	
Bodenschutzwald	Steile Hänge im Schwarzwald	Vermeidung von Kahlhieben
Wasserschutzwald	Bereich Kappler-Wald-Quellen, Heidekopfquellen, Meierquelle	Wasserschutzgebietsverordnung beachten Baumartenwahl eingeschränkt durch Überflutungsverhältnisse
	Privatquellen Sickenwald, Klotzberg, Sand und Bühlerhöhe, Privatquellen Neusatzer Wald	
	Überschwemmungsgebiet Waldhägenich	
Waldschutzgebiete (Bann- und Schonwälder)	Schonwald Falkenfelsen, Schonwald Gertelbach, Schonwald Hochkopf/Pfriemackerkopf	
Waldbiotope	129 Biotope, entspricht sechs Prozent der Waldfläche	
Erholungswald	Intensive Erholungsnutzung im Bereich Kohlbergwiese/Falkenfelsen, Hochkopf, Gertelbachschlucht, Mehlskopf, Nickersberg, Scharenberg, Klotzberg. Auch alle anderen Wälder haben hohe Bedeutung für Fremdenverkehr und Erholung.	
Erholungsschwerpunkte (Naturerlebnispfade, Grill-, Rast- und Spielplätze)	Plättig, Sand, Hundseck, Unterstmatt, Walderlebnispfad Burg Windeck, Immenstein	